I.N. 81978

94.) ~~No 282~~ (1847. 2.)

collat.

Ich bin nicht der Meinung der [illegible], daß die ersten Religions-Vorstellungen Furcht- und nicht Verehrungs-erzeugte gewesen seyn, denn nicht die Natur setzt den rohen Menschen in Staunen, sondern die Veränderungen der Natur. Jede Veränderung aber ist ihm eine Handlung und jede Handlung geht ihm von einem Wesen aus.

Von seiner Stunde [illegible] voll
Verschmäht der König die Helena
Und [illegible], sein Volk,
[illegible] die [illegible] der [illegible].

Du hast so lange entwickelt,
Bis alle Fäden verwickelt
Und wenn nicht ein Riß [illegible]
Wir [illegible] eingewebelt.

[illegible] erfüllt ja doch die Bedingung.

~~[illegible]~~ [illegible] mit gleichem
Geschick [illegible] Alle und Jeden,
Du lehrst in deinem Idiotikon
Die Thiere auch noch reden.

G. A×××

Ich mußte ~~vor~~gehen, ich wünschte nicht,
Und sollte ~~[illegible]~~ doch alle
Und wenn ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~, [illegible] ~~[illegible]~~
Ich hätte denn gefallen
So kam daß du ein Hauptwort schier
Zum Beiwort [illegible]
Wenn nicht ~~[illegible]~~ [illegible]
[illegible] die verbindende [illegible]

Antwort!

"Ich will. Ist ein gewichtig Wort
Spricht auch sich selbst der Atem,
Doch steht gegenüber er das Volk,
So gilt doch nur: "Ich kann.""

WIENER-STADTBIBLIOTHEK

VII 146

Die Lebenden bewegen sich
Sie suchen sich ~~[illegible]~~ Ergänzung zu schaffen, — Gattung
Die Todten werden bekannt(?)
Als Mumien u. Autographen.

—

Wir schmücken das Theater doch
die heutigen Modedichter,
Scheint nicht der Spiegel just zu sein
der wiedergibt ihre Gesichter?

Die Nothwendigkeit eines [illegible] fortwährenden(?) Wechsel aller Dinge wird gewöhnlich aus ihrer Zweckmäßigkeit abgeleitet; da aber was nicht zweckmäßig ist, gar nicht existiren kann, so sollte man sich wundern, daß überhaupt etwas ist, sich wundern daß man sich verwundert und so weiter, da vergeblich versuchen sich das Nichts zu denken, weil auch wieder kein gelingen wird. Die Gedanken spielen überhaupt da die Hauptrolle. Weil man etwas Nicht-Übereinstimmendes denken kann, glaubt man es könne auch sein. Das ist aber nicht wahr. Sage(?) u. Zweckmäßigkeit sind eins und dasselbe. Die einzige Mißgeburt, die nur eine Stunde lebt, ist in Bezug auf das Leben dieser Stunde zweckmäßig.

—

Goethe(?) die [illegible] des Schicksal Ganganelli; war die [illegible] zur Hälfte. Ostender(?) ein vollkommen verstehendes(?) Mann, familiär mit [illegible] Weisheit. Schon [illegible] der Eingang der damaligen italienischen, der [illegible] der französischen Litteratur, dabei aber [illegible] eine Innigkeit des [illegible] des Glaubens, [illegible] sich die Möglichkeit, in eine solche [illegible] Stellung; heute zu Tage kaum mehr vorstellen kann. Die damalige Beziehung u. des ~~[illegible]~~ Klosterlebens bildet allein die Erklärung, ja die Philosophie, denn [illegible] es war, gerade, so weit gekommen, um die Scholastik widerwärtig zu finden, aber ohne Ersatz durch eine andere Anschauungsweise, weshalb er sich wohl auch gar so völlig in der Politik [illegible]. Die Jesuiten [illegible] gestanden,

aber ein Widerwille gegen die laxen Moral-Grundsätze, welche die ihrigen waren, an mehreren Stellen ausgedrückt. Da er alle diese Würden erst der [illegible] verdankt, so bleibt es freilich unbegreiflich, wie man seine Liebenswürdigkeit [illegible] glauben konnte, in ihm den rechten Mann für die damalige schwere Zeit gefunden zu haben.

—

Somno refectus, festinabo.
Non ultimus qui postremus.
Dormit puer non mortuus est
~~[illegible]~~.

—

Euch kann mein Lied, ich fühl's, nicht mehr gefallen
Es ist ~~[illegible]~~, zu kurz, zu dürftig u. zu klein
Es ist so weit in Gedanken u. in allen
Jetzt ~~Gefühle~~ auch nicht ganz in ~~[illegible]~~ enger Sprache ein.
Die [illegible] meine Blicke
Finden sich selbst [illegible] u. vergänglich
Nun ~~Sie~~ [illegible], [illegible]
Es jede Bildung voll u. Schönheit [illegible]
Das [illegible] nur in Zeiten [illegible]
Und [illegible] mir nicht so [illegible]
Weißt ich [illegible]
[illegible]
Ich [illegible]
Die [illegible]
Wenn ich etwas unbegreiflich finde
[illegible] unbegreiflich sei.
Das Schöne, das ein Räthsel [illegible]
Ich [illegible] mit Mund u. mit [illegible]
[illegible]
[illegible]
So [illegible]
[illegible]
ob zwar [illegible] ~~[illegible]~~ dieser [illegible]
[illegible]

WIENER-STADTBIBLIOTHEK